



Erhalt und Erneuerung des historisch-relevanten MS Stein am Rhein

Das einzige noch in der Kursschiffahrt eingesetzte Schiff mit einem originalen Sulzer-Zweitakt-Motor soll für die Zukunft erhalten bleiben. Dieser Entscheid fällt der Verwaltungsrat der Schweizerischen Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein (URh) in Zusammenhang mit der URh-Flottenplanung. Die notgedrungene Erneuerung des Innenausbaus der beiden Schiffssäle und des Mitteldecks wird im April 2025 abgeschlossen. Danach verkehrt das Schmuckstück vorwiegend wieder als Brunch-Schiff und für Extrafahrten. Die etappierte Gesamterneuerung des MS Stein am Rhein ist abhängig von einem Fundraising. Eine Ausserdienststellung des Schiffes kann nur verhindert werden, wenn sich Kapital über einen neuzugründenden Verein «Erhalt des MS Stein am Rhein» finden lässt.

Kleiner Rostfleck führt zur Neugestaltung

«Wir konnten nicht einfach den Teppich ersetzen, es musste gleich ein architektonisches Gesamtkonzept her», erklärt Remo Rey, Geschäftsführer der Schweizerischen Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein (URh), anlässlich der Baustellenführung in der URh-Werft. Das im Jahr 1956 in der Bodan Werft Kressbronn erbaute Salon-Schiff MS Stein am Rhein musste im Winterhalbjahr 2024/2025 einer Erneuerung unterzogen werden. Angefangen hat alles mit einem kleinen Rostfleck im Teppich. Bei vertiefter Untersuchung stellte sich heraus, dass das von den Fenstern abgeleitete Wasser durch das Speigatt nicht gänzlich entwich und so zu Rostbildung führte. Herbert Rispy, Leiter Werft, meint dazu: «Es ist nicht ungewöhnlich und konstruktionsbedingt möglich, Rostbildung aufgrund von Verdunstung vorzufinden», und fügt an: «Bei genauerer Betrachtung anlässlich der Schalenkontrolle, entschieden wir, den gesamten Fahrgastraum bug- und heckseitig zu überholen.» Von November bis Mitte Dezember wurden die hellblauen Teppiche herausgerissen, der schwimmende Holzboden auf den Stahlblechböden ersetzt und der Stahl komplett entrostet und mit Schutzanstrich versehen. Zusätzliche Speigatts (Wasserablauf) sollen der erneuten Rostbildung entgegenwirken. Im Januar und Februar 2025 wurde der Bodenaufbau von den URh-Werftmitarbeitenden fertiggestellt. Im März folgt nun die Bodenlegearbeit durch Facharbeiter von H. Ernst AG aus Ermatingen. Ab April steht das gastseitig erneuerte MS Stein am Rhein für Extra- und Sonderfahrten wieder im Einsatz. Hansjörg Ernst von H. Ernst AG ist begeistert von diesem Auftrag: «Wir freuen uns über diesen nicht alltäglichen Arbeitsort und diesen Spezialauftrag. Das ist genau unser Ding und ermöglicht uns unsere Expertise einzubringen.»





Etappierte Erneuerung und Fundraising

Mit Start der erzwungenen Überholungsarbeiten wurde Schiffs-Architekt Kurt Steiner mit einem Neugestaltungskonzept für das MS Stein am Rhein beauftragt. Seine Aufgabe: Den historischen Wert des mit einem Sulzer-Zweitakt-Motor ausgestatteten Schiffes architektonisch hervorzuheben. Formen, Farbgebung und Stil des Schiffes aus den 1950er Jahren sollen in die Zukunft geführt und insbesondere für Extrafahrten-Einsätze einen einladenden Rahmen geben. Um dem Schiff den nötigen Glanz zu verleihen, wurden ein grüner Bodenbelag mit Farbbezug zum Rhein sowie Riemenboden, welcher den Schiffsparkett aus dem Deckbereich aufnimmt, ausgewählt. Bestehende Polsterbezüge und Vorhänge passen nicht mehr zum neuen Erscheinungsbild, weshalb auch diese ersetzt werden müssen. «Aufgrund der hohen Brandschutzklassenvorgabe in der Schifffahrt kosten allein die Vorhänge rund 20'000 Franken», sagt Remo Rey, URh-Geschäftsführer, und ergänzt: «Wir wollen diesen Umbau über ein Fundraising refinanzieren.» Am ersten April-Wochenende finden die Tage der offenen Werft in der URh-Werft in Langwiesen statt. An diesem Anlass startet das Fundraising für das MS Stein am Rhein. Interessierte können neue Tische und Stühle sowie weitere Investitionen finanzieren und machen so die Gesamterneuerung möglich.

Langfristigen Erhalt des historischen MS Stein am Rhein sichern

«Dieses Schiff wird richtig schön», freut sich Remo Rey. Er verschweigt aber nicht, dass der Erhalt dieses wichtigen Zeitzeugen nur dann möglich ist, wenn die Unterhaltsfinanzierung durch einen Verein gesichert werden kann. Remo Rey gibt zu bedenken: «Wenn wir keinen Unterstützerkreis aufbauen können, laufen wir Gefahr eines der letzten Sulzer-Zweitakt-Motorschiffe verschrotten zu müssen, was der damaligen Abwrackung des Dampfschiffes Schaffhausen gleichkommen würde.» Einzelanfertigungen von zukünftig benötigten Ersatzteilen sowie fachmännische Reparaturarbeiten werden Geld kosten, weshalb an den Tagen der offenen Werft ein Verein zum Erhalt des MS Stein am Rhein gegründet wird.

Tage der offenen Werft, 5. & 6. April 2025

Die Werft-Tore werden für Interessierte geöffnet. Auf einem Rundgang durch die Werftanlage und Hellinghalle werden geführte Schiffs-Besichtigungen im Maschinenraum und Steuerhaus angeboten. Nostalgie-Rundfahrten mit dem 100-jährigen MS Konstanz sowie ein musikalischer Gastauftritt und eine Festwirtschaft gehören zum vielfältigen Erlebnisprogramm für jung und alt. Und selbstverständlich kann das renovierte MS Stein am Rhein besichtigt werden.

Programminfos: www.urh.ch/werft





MS Stein am Rhein mit originalem Sulzer-Zweitakt-Motor

In der Bodan Werft Kressbronn gebaut, wird das MS Stein am Rhein im Oktober 1956 auf Probefahrt geschickt. Die Jungfernfahrt erfolgt am 6. April 1957. Zunächst steht das MS Stein am Rhein als zuverlässiges und betriebsgünstiges Motorschiff jahrelang im Kursschiffahrtseinsatz. Die «Stein am Rhein» hebt sich mit ihrer Bauform klar erkennbar von den später erbauten URh-Schiffen ab. Das mit einem Sulzer-Zweitakt-Dieselmotor 6 TW 24 ausgestattete Schiff, steht als zweitälteste Einheit noch heute in Betrieb – und ist das letzte seiner Art, das gelegentlich auch für Kursschiffahrten eingesetzt wird. Mehrheitlich finden Extrafahrten und monatlich die Brunch-Schiffahrt mit dem MS Stein am Rhein statt.

Informationen zum MS Stein am Rhein: www.urh.ch/flotte

Medienkontakt

Remo Rey, Geschäftsführer, Tel. +41 52 634 08 80, remo.rey@urh.ch

Bilder

Auf Anfrage

